



Im Blick der SPD-Fraktion  
das Stadtjubiläum 2024

## DEINE WAHL - DEMOKRATISCH UND SOZIAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit der Kommunalwahl am 26.05.2019 entscheiden Sie über die Zusammensetzung der Ortsbeiräte und der Jüterboger Stadtverordnetenversammlung. Aber auch die Zusammensetzung des Europäischen Parlamentes wird an diesem Tag bestimmt. Fast 80% der Gesetze über den Bahn- und Busverkehr werden in Brüssel beschlossen.

Wie soll unsere Stadt, wie soll das Europa der Zukunft aussehen?

Es sind genau 30 Jahre her, als auch hier in der Flämingsstadt der Ruf nach Demokratie, Reisefreiheit und sozialer Marktwirtschaft immer lauter wurde. Seit der Wende bis heute setzen sich die Vertreter der ältesten Partei Deutschlands verantwortungsbewusst für eine ausgewogene Politik in der Stadt ein. Die Sanierung der Altstadt, der Kindereinrichtungen, Schulen und Turnhallen aber auch die Vorbereitung und Durchführung des Reformationsjubiläums sind beispielhaft Projekte, welche gemeinsam mit der Bürgerschaft, der Verwaltung, den Vereinen und verschiedenen Organisationen erfolgreich umgesetzt wurden.

Dem demokratischen Wettstreit der besten Ideen für eine solidarische Entwicklung Jüterbogs wollen sich die Kandidatinnen und Kandidaten der Liste 1 stellen. Lassen Sie uns gemeinsam die Perle des Flämings, unser Jüterbog, zu einer lebenswerten, weltoffenen und einzigartigen Stadt weiterentwickeln.

Es grüßen Sie herzlichst die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD.

*Falk Kubitzka*

Ihr Falk Kubitzka

## UNSERE INITIATIVEN FÜR DIE NÄCHSTE WAHLPERIODE

### Bildung, Jugend und Soziales

1. Zukunftsprojekt: „Treffpunkt Schauburg“
2. Unterstützung der Beiräte
3. Jugendangebote ausweiten - „Fußballkäfig“, Basketballplatz - mind. 3 verteilt im Stadtgebiet
4. Bau eines öffentlichen Spielplatzes in Jüterbog II
5. Stärkung der Jugendsozialarbeit
6. Erhalt des Schülercafes in der Wiesen-Oberschule



### Wirtschaft und Tourismus

1. Verkehrsberuhigte Zone für Handel und Wandel in der Stadt einrichten
2. Intensiver Einfluss auf die Regionalplanung zum Erhalt der mittelalterlichen Stadtansichten
3. Zeitnahe Erstellung der Jahresabschlüsse
4. Handwerk und Gewerbe unterstützen
5. Fachkompetenter Ausbau der B102
6. Bessere Ausschöpfung des Tourismuspotenzials der Stadt Jüterbog - Flämingskate und kulturelle Einrichtungen der Stadt verbinden
7. Verwaltungsgemeinschaft im Süden von TF entwickeln

### Stadtmarketing und Bürgerbeteiligung

1. Änderung des Gesellschaftervertrages der WoBau – Stimmrecht für Stadtverordnete in der Gesellschafterversammlung
2. Regelmäßige Sprechstunde der SPD-Fraktion, auch in den Ortsteilen
3. Unterstützung offener Gesprächsrunden zu aktuellen Themen in der Stadt
4. 850 Jahre Stadtrecht Jüterbog – Bildung einer Arbeitsgruppe zur Vorbereitung des Stadtfestes

## Attraktiver Wohnort für alle Generationen

1. Barrierefreie Gestaltung der Innen- und Vorstädte weiter forcieren
2. „Alte Immobilien brauchen Zukunft“
3. Jährlicher Neubürgerempfang / Willkommenspaket
4. Förderung von Gemeinschaftserlebnissen – im Stadtgebiet und den einzelnen Ortsteilen
5. Mehr Bänke und Papierkörbe
6. Bahn / ÖPNV attraktiv für alle gestalten – bessere Anbindung der Ortsteile, Taktung von Bus und Bahn gemäß der Vorgaben der Mobilitätsstrategie des Landes Brandenburg und Errichtung der PlusBus-Linie zwischen Jüterbog, Dahme und Luckau
7. Erhalt / Förderung von Rettungswache, Feuerwehr und Polizei
8. Einführung eines (Ur-)Oma- und (Ur-)Opa-Tages gemeinsam mit dem Seniorenbeirat
9. SPD-Filmeabend
10. E-Sportevents

## Kultur, Sport und Vereine

1. Haus der Vereine
2. Entwicklung der Attraktivität des Stadions am Rohrteich
3. Stärkung des Sportlerbeirates
4. Identitätsstiftende Veranstaltungen und deren Träger unterstützen

## Unser Jüterbog und seine Ortsteile - Ein sicherer Hafen in der Not

1. Gedenkveranstaltungen an die Zeit der Flucht-bewegungen am Ende des 2. Weltkrieges.
2. Gemeinsame Gesprächsabende von Menschen, die fliehen mussten - damals und heute.
3. Aufklärungsangebote über Fluchtbewegungen und deren Ursachen. Auseinandersetzung mit den Problemen von Flucht .
4. Würdigung der Menschen, die sich durch Hilfe bei der Integration von Geflüchteten für ein friedliches und soziales Miteinander in unserem Jüterbog einsetzen.

## UNSERE KLOSTERDÖRFER



Werder - Kleiner Ort mit großer Zukunft



Grüna - Soziales Miteinander sichert Zukunft



Kloster Zinna - Museumsstandort stärken



Neuhoef - Gemeinschaftliches Miteinander leben



Internationales Neuheim



Markendorf - Unmögliches wagen



Fröhden - Arbeitsplätze sichern



**Listenplatz 1**  
Falk Kubitz  
Jahrgang 1961  
Angestellter  
verheiratet 2 Kinder

„Wir setzen uns ein für ein liebenswertes Jüterbog durch unsere starke Gemeinschaft mit kreativen Ideen, fundierten Sachverstand und Herz.“



**Listenplatz 3**  
Clemens Neumann  
Jahrgang 1972  
Justiziar im Bundesrat  
verheiratet 4 Kinder  
Mitglied im  
Gemeindekirchenrat

„In der Sache abstimmen, nicht aus Taktik. Miteinander reden. Lösungen finden. Rechtmäßig und richtig handeln. Demokratische Vertreter in die SVV.“



**Listenplatz 5**  
Benjamin Hartwig  
Jahrgang 1998  
Azubi zum Verkäufer  
ledig

„Die nächste Generation ist bereit, in Jüterbog mitzentscheiden. Dazu brauchen wir Ihre Stimmen.“



**Listenplatz 7**  
Tino Seliger  
Jahrgang 1993  
Bankkaufmann  
ledig

„Für die Entwicklung neuer und den Erhalt bestehender Jugendangebote in Jüterbog. Für ein aktives Miteinander aller Generationen. Dafür setze ich mich ein.“



**Listenplatz 9**  
Ernst Troelenberg  
Jahrgang 1943  
Rentner, verheiratet

„Kostenlose Nutzung der Sporteinrichtungen für Kinder und Jugendliche. Sportlehrerung mit finanzieller Ausstattung im Jahreskalender. Pflege und Instandhaltung der Sportanlagen mit Vereinen. Einführung Tag des Ehrenamtes. Bessere Zusammenarbeit von Stadt und Vereinen.“



**Listenplatz 11**  
Erik Stohn  
Jahrgang 1983  
Rechtsassessor  
Mitglied des Landtages  
verheiratet

„Jüterbog zusammenbringen an einen Tisch – gemeinsam mehr erreichen! Ehrenamt stärker würdigen! Sport, Jugend und Feuerwehr fördern! Den Einzelhandel unterstützen! Die Verkehrsanbindung verbessern! Die Ansiedlung von Unternehmen erleichtern! Schnellere Baugenehmigungen erwirken! Den Rechtsstaat stärken!“



**Listenplatz 2**  
Eveline Neuman  
Jahrgang 1949  
Lehrerin im Ruhestand  
verheiratet

„Ich möchte daran arbeiten, für das friedliche und geregelte Zusammenleben in einem sicheren Umfeld weiter zu entwickeln.“



**Listenplatz 4**  
Gabriele Schröder  
Jahrgang 1961  
Dipl.-Ing. (FH)  
geschieden 1 Kind

„Im Sinne der Bürger herbeiführen, die zur Verbesserung der Lebensqualität aller dient. Die Generationen mehr zusammenführen.“



**Listenplatz 6**  
Xuefang Leis  
Jahrgang 1976  
Integrationsassistentin  
verheiratet 1 Kind

„Weil wir soziales Engagement brauchen - dafür setze ich mich ein.“



**Listenplatz 8**  
Gabriele Dehn  
Jahrgang 1964  
Diplomökonom  
verheiratet 1 Kind

„Kommunaler und privater Wohnraum muss für alle bezahlbar bleiben. Der behindertengerechte Ausbau muss in den kommenden Jahren weiter forciert werden, um die Selbständigkeit in jedem Alter erhalten zu können.“



**Listenplatz 10**  
Manuela Schulz  
Jahrgang 1975  
Bürstenmacherin/EU-Rentnerin, Vorsitzende vom Blindenverband Teltow-Fläming  
verheiratet 2 Kinder

„Ich setze mich unter anderem für ein besseres alters- und behindertengerechtes Wohnumfeld ein.“



**Listenplatz 12**  
Sieglinde Specht  
Jahrgang 1964  
Verkäuferin  
geschieden 2 Kinder

„Für ein lebendiges Jüterbog zwischen Alt und Jung.“



**Listenplatz 13**  
Jörg Podzuweit  
Jahrgang 1956  
Gewerkschaftssekretär  
verheiratet 2 Kinder

„Stärkung der Stadtfinanzen durch bessere Nutzung von Förderangeboten der EU. Verkehrsberuhigte Zone für Handel und Wandel in der Stadt einrichten.“



**Listenplatz 15**  
Hanno Schneider  
Jahrgang 1959  
Fleischermeister  
3 Kinder

„Schaffung eines Mehrgenerationshauses oder ähnliches in Kloster Zinna. Die Sanierung von Kitas, Horten und Schulen sollten oberste Priorität haben.“



**Listenplatz 17**  
Dr. Joachim Böhme  
Jahrgang 1956  
Kieferorthopäde  
verheiratet 2 Kinder

„Die medizinische Versorgung muss gewährleistet bleiben. Neue Konzepte sind gefragt.“



**Listenplatz 19**  
Roland Matigitt  
Jahrgang 1960  
EU-Rentner

„Unterstützung aller Feuerwehren, vor allem die in den Ortsteilen, da sie oft als Mittelpunkt des gemeinschaftlichen Lebens den Zusammenhalt fördern.“



**Listenplatz 21**  
Conrad Lehmann  
Jahrgang 1983  
Rechtsanwalt  
verheiratet 1 Kind

„Stärkung des Zuzugs junger Familien durch Ausweisung weiterer attraktiver Gebiete für den Bau von Einfamilienhäusern.“



**Listenplatz 23**  
Paul Hänsch  
Jahrgang 1936  
Rentner  
verheiratet 9 Kinder

„Mir ist wichtig, dass Jüterbog für Jung und Alt noch attraktiver wird und bleibt.“



**Listenplatz 14**  
Ina-Corinna Hänsch-Goldau,  
Jahrgang 1972  
Müllerin  
verheiratet 2 Kinder

„Mir liegt es am Herzen, das Wissen um das alte Handwerk nicht verloren gehen zu lassen. Jüterbog als Mittelalterstadt kann davon nur profitieren.“



**Listenplatz 16**  
Vivien Schulz  
Jahrgang 1976  
Diplom Betriebswirtin

„Das Beste für unsere Stadt, Gemeinsamkeit macht stark.“



**Listenplatz 18**  
Andreas Dehn  
Jahrgang 1963  
Schornsteinfegermeister  
verheiratet 1 Kind

„Die Innenstadt kann noch attraktiver werden. Bauwillige müssen Anreize erhalten, hier alte Häuser zu übernehmen und zu restaurieren.“



**Listenplatz 20**  
Lutz Müller  
Jahrgang 1964  
Rettungssanitäter

„Bessere Ausschöpfung des Tourismuspotenzials, großes Sport- und Freizeitangebot und Wiederbelebung der Stadtfeste sind meine Ziele.“



**Listenplatz 22**  
Kurt Radke  
Jahrgang 1951  
Rentner  
geschieden 1 Kind

„Die barrierefreie Gestaltung der Stadt ist unser Ziel.“



**Ortsverein Jüterbog**  
Vorsitzende Gabriele Dehn, Vorsitzender Tino Seliger  
Zinnaer Straße 17 - 14913 Jüterbog  
Telefon & Fax 03372 / 44 13 40

26.05.2019  
LISTE 1 IN IHREM WAHLLOKAL - 8:00 BIS 18:00 UHR

**SPD**

**DEINE WAHL  
DEMOKRATISCH UND SOZIAL  
KOMMUNALWAHL 2019**

Unser Wahlprogramm und Kandidaten  
für die Stadtverordnetenversammlung

[facebook.de/SPDJueterbog](https://facebook.de/SPDJueterbog)